

	<p>Object: Briséfächer: Lyoner Seidenhaus Prag</p> <p>Museum: Stadtmuseum Lippstadt Rathausstraße 13 59555 Lippstadt 02941/980-259 Christine.Schoenebeck@lippstadt.de</p> <p>Collection: 5. Sondersammlung Fächer</p> <p>Inventory number: R2541</p>
--	--

Description

Der Briséfächer besteht aus 16 Zelluloidstäben, die im oberen Bereich zu Kreuz-, Punkt- und Pfeil-Motiven in der Decoupé-Technik (Durchbrucharbeit) ausgeführt wurden. Unter den wellenförmig, sich in vier Reihen über alle Stäbe hinweg verlaufenden Punkten und Kreuzen, verbindet ein weißes Seidenband die einzelnen Stäbe miteinander. Darunter sind diese mit jeweils vier durchbrochenen Pfeilen und Punkten versehen. Auf dem Deckstab ist die Beschriftung "Lynsky dum hedvabim/Weiss. Prague Zelezná/Lyoner Seidenhaus" zu erkennen. Dorn und Bügel bestehen ebenfalls aus Zelluloid. Verkauft wurde der Briséfächer vermutlich in Prag, um 1930.

Basic data

Material/Technique: Zelluloid, Seide/Decoupé-Technik
Measurements: Höhe: 12 cm

Events

Created	When	1930
	Who	
	Where	
Mentioned	When	1930
	Who	Rudolf Weiß Lyoner Seidenhaus
	Where	
[Relation to time]	When	1930s
	Who	

Where

Keywords

- Arrow
- Briséfächer
- Celluloid
- Costume accessory
- Damenmode
- Durchbruchtechnik
- Galanteriewaren
- Hand fan
- Punkt

Literature

- Becker, Ulrich (1987): Ein Hauch von Luxus. Fächer und Fächerentwürfe aus vier Jahrhunderten. Stuttgart, Seite 35